

Methoden und Grundlagen des Lebenslagenansatzes

Überblick

Laufzeit:

01. Januar 2000 - 31. Dezember 2002

Forschungsteam:

Prof. Dr. Wolfgang Voges (Projektleitung)

Olaf Jürgens

Andreas Mauer

Eike Meyer

[Prof. Dr. Rainer Müller \(verstorben\)](#)

Torsten Sommer

Finanzierung:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Details

Das Forschungsvorhaben verfolgt eine theoretisch-methodische und eine empirisch bestimmte Zielsetzung. Theoretisch-methodisch zielt es auf Aufarbeitung und Bewertung theoretischer und empirischer Studien auf der Grundlage des Lebenslagen-Ansatzes. Durch die Ableitung von Merkmalen der Lebenslage als Schwellenwerte für gesellschaftliche Teilhabe wurden Ungleichheitsmaße als Grundlage für eine Sozialberichterstattung zu Armut und Reichtum für bestimmte Bevölkerungsgruppen wie Alte, Ausländer, Behinderte, Arbeitslose, Alleinerziehende und junge Erwachsene entwickelt, und auch deren Handlungsspielräume bei einer bestimmten Ressourcenkombination evaluiert.

Das Forschungsprojekt legt mit dem Lebenslagenansatz ein multidimensionales und multikausales Verständnis von Armut und Reichtum zugrunde. Besonders hervorgehoben wird hierbei der theoretische Beitrag Otto Neuraths. Mit dem Projekt wurden anhand von Kriterien des Lebenslagenansatzes Schwellenwerte erarbeitet. Es wurden Indikatoren konkretisiert, auf deren Grundlage einzelne Dimensionen der Lebenslage analysiert werden können. Als empirische Basis wurden Massendatensätze sowohl mit Quer- als auch Längsschnittdesign herangezogen. Längsschnittdesign herangezogen.

Laufzeit:

01. Januar 2000 - 31. Dezember 2002

Forschungsteam:

Prof. Dr. Wolfgang Voges (Projektleitung)

Olaf Jürgens

Andreas Mauer

Eike Meyer

[Prof. Dr. Rainer Müller \(verstorben\)](#)

Torsten Sommer

Finanzierung:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Projekttyp:

Drittmittelprojekt

Publikationen**Zeitschriftenbeitrag**

Voges, Wolfgang, 2002: [Perspektiven des Lebenslagenkonzeptes](#), in: Zeitschrift für Sozialreform, 48 (3), S. 262 - 278

Sammelbandbeitrag

Voges, Wolfgang, 2003: [Zum Verhältnis von Lebenslagenkonzept und Lebensstandardansatz](#), in: Engels, Dietrich; Ridder, Katrin (Hg.), Lebenslagen, Indikatoren, Evaluation - Weiterentwicklung der Armuts- und Reichtumsberichterstattung. 1. Wissenschaftliches Kolloquium am 30. und 31. Oktober 2002 im Wissenschaftszentrum Bonn, Lebenslagen in Deutschland : Der erste Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung, Köln: Selbstverlag, S. 21 - 34, [Link](#) (Stand: 01.11.2016)

Voges, Wolfgang, 2002: [Perspektiven des Lebenslagenkonzeptes](#), in: Engels, Dietrich; Ridder, Katrin (Hg.), Dokumentation Perspektiven der Armuts- und Reichtumsberichterstattung in Deutschland. Symposium am 13. Dezember 2001 in Berlin, Köln: Selbstverlag, S. 32 - 48, [Link](#) (Stand: 18.03.2017)

Graue Literatur

Voges, Wolfgang; Jürgens, Olaf; Mauer, Andreas; Meyer, Eike, 2003: [Methoden und Grundlagen des Lebenslagenansatzes \(Endbericht\)](#), Universität Bremen, Zentrum für Sozialpolitik; Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, S. 1 - 278, <http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/32007> (Stand: 20.03.2017)